

# Wochenbericht Insieme Winterlager Sedrun 2019

## **1. Tag 10. März**

Um 10.00 Uhr versammelt sich eine Gruppe von 27 Gäste und 17 Betreuer im Schulhaus Büel in Pfäffikon, dann geht es weiter mit dem Zug Richtung Chur. Nach einer Verpflegungspause im Bahnhofgebäude durften wir in einem Panoramawagen nach Disentis weiterfahren. In Dieni angekommen geht es nach einem Kaffeehalt teils zu Fuss oder mit dem Zug in unsere Unterkunft in Sedrun weiter. Nach dem ankommen wurde ausgepackt. Der Abend verlief mit Nachtessen, Disco, Spiele machen und schon ist die erste Nachtruhe angesagt.

## **2. Tag 11. März**

Schneesturm! Turbulenter Montag! Am Morgen nach dem Frühstück singen wir basteln Traumfänger und später kamen Pippilotta & Max auf Besuch. Am Nachmittag geht eine Gruppe ins Hallenbad, zwei Gruppen gehen nach Disentis.

## **3. Tag 12. März**

Der schönste Morgen diese Woche. Alle Gruppen zieht es Richtung Oberalp. Eine Gruppe macht Schneeschuhlaufen. Eine Gruppe plant mit der neuen Bahn auf den Schneehühnerstock zu fahren. Daraus wurde leider nichts, ausser Betrieb wegen des vielen Neuschnees. Die Gruppe verbringt den Tag auf der Passhöhe. Die dritte Gruppe fährt mit dem Zug weiter bis Andermatt, fährt mit der Nätschen Gondelbahn bis zur Mittelstation Nätschen zum Kaffeehalt. Der Fackellauf am Abend musste leider abgesagt werden, zu viel Wind. Disco und spielen war wieder angesagt. 21.00 Uhr war Nachtruhe.

## **4. Tag 13. März**

Ausflugstag! Alle drei Gruppen reisen nach Andermatt, wo uns eine Überraschung erwartet. Jede Gruppe macht eine Rösslikutschenfahrt um und durch Andermatt. Unsere Gäste erfreuten sich sehr an dieser tollen Überraschung. Und freuten sich auch, dass irgendwo ein Dessert mit Getränk auf sie wartet. Am Abend gab es viel zu erzählen.

## **5. Tag 14. März**

Viel Neuschnee am Morgen. Da wir am Morgen uns im Haus verweilen, störte es uns nicht. Die letzten Traumfänger erstellen und Buttons anfertigen war angesagt. Auch war Pippilotta & Max auf Besuch und begeisterte die Zuhörer mit einer fantastischen Geschichte. Der Nachmittag sah folgendermassen aus: eine Gruppe Schneeschuhlaufen von Dieni zurück nach Sedrun, eine Gruppe besuchte mit Begeisterung das Hallenbad. Eine Gruppe baute eine Schneefrau und machte eine Runde um und in Sedrun.

## **6. Tag 15. März**

Die ganze Nacht ist der Schnee gefallen. Die Bahnverbindung nach Andermatt ist wieder geschlossen. Abwarten wie sich das Wetter bis Mittag entwickelt.

Gegen Mittag wechselt es leider in Regen, wie schade. So gehen am Nachmittag, mit Regenschutz und Schirm, die Gruppen auf getrennten Wegen aus dem Hause. Im Laufe des Nachmittags kommt sogar noch die Sonne und macht einen schönen Regenbogen in die tief verschneite Landschaft. Heute haben wir alles erlebt! Wieder zurück im Haus das grosse Packen für den morgigen Heimweg. Nach dem Nachtessen der legendäre Lottomatsch.

## **7. Tag 16. März**

Bei strahlend blauem Himmel fahren wir Richtung Heimwerts nach Pfäffikon. Im Schulhaus Büel angekommen geht es wie immer schnell. Unsere Gäste werden abgeholt und verabschiedet. Wieder haben wir ALLE eine tolle Woche erlebt. Ein grosses Dankeschön an Sonja für die SUPPER Lagerleitung und Manuela vom Büro in Pfäffikon für das Organisieren.